



Liebe Gönner, Freunde und Spender

Sie unterstützen Inside Africa Switzerland (IAS) bei den Bestrebungen, in der Schweiz die Integration von Migranten und Migrantinnen zu fördern, was auch dem IAS-Chor ein wichtiges Anliegen ist, oder Sie helfen uns das Schulprojekt in Kunbi, Nigeria, weiter zu entwickeln und gegen 300 Kindern eine Schulbildung zu ermöglichen. Damit geben Sie diesen Kindern eine persönliche und berufliche Zukunftsperspektive.

Wir danken Ihnen herzlich, dass Sie sich für Inside Africa Switzerland engagieren, und wir möchten Sie mit diesem Newsletter über die neuesten Entwicklungen informieren.

HAND OF HOPE KUNBI / COVID-19 IN NIGERIA

Gott sei Dank, dass es in Kunbi keinen Corona-Fall gibt. Die Kinder haben seit ungefähr sechs Wochen keinen Unterricht mehr, aus Schutz vor Corona.



Alle unsere Kinder in den verschiedenen weiterführenden Schulen sind zu ihren Familien in Kunbi zurückgekehrt. Sie helfen und unterstützen ihre Familien bei ihrer Arbeit auf dem Bauernhof.

In Nigeria herrscht an vielen Orten grosser Hunger. In Kunbi haben zum Glück alle zu essen, da die meisten Eltern eine eigene Farm haben. So geht es allen gut. Leider haben viele Nigerianer sehr schwierige Zeiten, weil sie ihre Familien nicht mehr ernähren können. Auch die Zahl der bewaffneten Gangs, der Raub- und Lebensmittelüberfälle hat zugenommen. Lebensmittel-Lieferwagen werden regelmässig geplündert. Die aktuelle Situation verschlechtert sich von Tag zu Tag. Wegen der Corona-Sperrung leiden viele Menschen. Sie können nicht mehr kaufen und verkaufen und die Regierung tut nicht das Notwendige, um in dieser Situation die Bürger zu unterstützen. Viele Menschen arbeiten nicht mehr. Fast alle diese Leute, die zu Hause bleiben müssen, verdienen ihren Lebensunterhalt täglich und das ist nicht mehr möglich. An diesem Punkt fällt es den Menschen schwer, sich selbst und ihre Familie als Ganzes zu ernähren. Im Moment sind Viele verzweifelt und haben keine Perspektive.

Es gibt auch Menschen, die nicht einmal an die Realität der Corona Infektion glauben. «Der Stay-at-home and the Lockdown orders across the country» funktioniert nicht ganz überall in Nigeria, weil sie nichts zu essen haben und irgendwie den Lebensunterhalt verdienen müssen. Leider können wir als Inside Africa nicht allen Leuten helfen. Wir haben aber allen Lehrern Löhne bezahlt, sodass Sie mindestens das Essen für sich und ihrer Familie finanzieren können.

IASCHOR

Obwohl alle unsere Konzerte und alle Chor Programme auf Grund der Corona-Krise abgesagt werden mussten, treffen wir uns immerhin online. «Es lohnt sich, mit einander auszutauschen und zu musizieren, sagte Walter Gysel, der musikalische Chorleiter des IAS-Chors. In dieser schwierigen Zeit müssen wir zusammenhalten.»



INTEGRATIONSCHOR IAS. DER CHOR

Wir freuen uns sehr auf die echte Chorprobe: Auch für die Integration in der Schweiz engagieren wir uns weiterhin mit unserem IAS-Chor. Durch Musik/Interaktion fördern wir den kulturellen Austausch zwischen Immigranten und Schweizern – damit wir uns gegenseitig besser verstehen! Wir sind Ihnen sehr dankbar für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung in all den Jahren.



INTERESSIERT? WIR SUCHEN IHRE STIMME!

Melden Sie sich bei Rita Kobler unter 076 622 66 21 oder info@iaswiss.ch Wir proben jeweils am 2. und 4. Freitag im Monat im Pfarreizentrum an der Bahnhofstrasse 7, 9552 Bronschhofen. Ab 19.00 Austausch/Apéro – 19.30-21.00 gemeinsames Singen. Im Moment leider nur online; hoffentlich schon bald wieder live.



DAS NEUE SCHULHAUSPROJEKT IN KUNBI

Nachdem Inside Africa 2011 mit Schulunterricht für Kinder in **Kunbi** begonnen hat, spricht sich in der **Region Ijaye** herum, dass dort die Kinder zur Schule gehen können. Manche Familie ist deswegen an diesen Ort gezogen, um ihre Kinder an dieser Bildungschance teilhaben zu lassen. Unsere Lehrkräfte haben mit über 200 Kindern eine grosse Aufgabe, und unser Verein ist ebenfalls in vielerlei Hinsicht gefordert.

Zurzeit sind wir seit einigen Monaten auf dem Bauland, das uns von der Regierung im Baurecht für 99 Jahre gegen einen Baurechtzins zu Verfügung gestellt ist. Das Provisorium wurde mit Hilfe der Dorfbewohner (neue Holzkonstruktion, Dach von alter Schule, neue Planen für Wände) erstellt, immerhin ein erster guter Schritt. Dort möchten wir ein neues Schulareal einrichten, und weil sehr schnell ein Ersatz gefunden werden muss, haben wir das Provisorium realisiert. Weiter wollen wir mit einem sehr begrenzten Budget die Weiterführung des Unterrichts gewährleisten und gleichzeitig mit der nötigen Besonnenheit und Sorgfalt eine langfristige Lösung planen, finanzieren und realisieren. Leider ruht im Moment das Schulhaus Bauprojekt, da auf Grund der Coronakrise nichts mehr läuft.



ZIELE DES BAUPROJEKTES

Wir wollen jedem Kind ein ergonomisch akzeptables Lern-Umfeld schaffen – d.h. in der neuen Primarschule soll jedes Kind einen Stuhl und einen Tisch haben. Um die Sicherheit für die Kinder zu gewährleisten und sicherzustellen, dass das Gebäude auch Unwettern standhält, werden wir einen erfahrenen Bauleiter engagieren. Eine solide und sichere Bauweise ist die Grundlage für eine langfristig geplante Schulanlage. Damit zeigen wir der Bevölkerung in und um Kunbi einmal mehr, dass es uns ernst damit ist, den Kindern einen guten Start in ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen.

Die Eltern haben eingewilligt im Rahmen ihrer Möglichkeiten zur Aufrechterhaltung und Verbesserung des Schulbetriebes beizutragen – dies insbesondere durch nicht-materielle Unterstützung. Unsere Pläne das Projekt auszuweiten, können wir aber nur mit Ihrer Hilfe umsetzen.

Das geplante Projekt ist ein wichtiger Meilenstein für den Verein Inside Africa, zu dem Sie beitragen können. Wir danken Ihnen im Voraus für Ihre Unterstützung! Wenn Sie mehr über das Projekt wissen möchten, schreiben Sie uns gerne eine E-mail an info@iaswiss.ch

DIE REISE NACH NIGERIA

Die geplante Nigeria Reise wurde verschoben. Sobald wir ein neues Datum haben, geben wir dieses bekannt.

DIE ABGESAGTE MITGLIEDERVERSAMMLUNG

Das neue Datum für die Mitgliederversammlung werden wir Ihnen bekanntgeben, sobald sich die Situation auf Grunde der Pandemie verbessern hat.



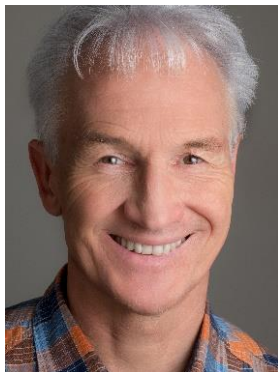
INSIDE AFRICA WEIHNACHTSFEST

Am 7. November findet das alljährliche Inside Africa Jahresrückblick mit geschätzten Weihnachtsessen statt. Es lohnt sich dabei zu sein! Weitere Infos folgen...

NEUIGKEITEN IN ZEITEN DES STILLSTANDS

Unsere neuen Homepage ist Online www.iaswiss.ch; wir freuen uns sehr!
Viel Spass bei der Lektüre.

NEUES GESICHT IM VEREINSVORSTAND: MARKUS ZÜGER: Zuständigkeit für das Ressort Kommunikation und Marketing.



Markus Züger wohnt in Gähwil und ist verheiratet mit Andrea Züger. Seit 1996 ist er als selbstständiger Unternehmensberater und Coach in über 500 Firmen tätig. Markus Züger ist Gründer und Leiter der School for Leadership und der C-Leaders Fachschule und begleitet Menschen im Bereich Führung, proaktiver Lebensgestaltung und in herausfordernden Lebenssituationen.

Wir heissen Markus Willkommen und freuen uns jetzt schon auf eine gute Zusammenarbeit.

MITGLIEDER GESUCHT

Wir würden uns riesig freuen, wenn es Ihnen möglich wäre, sich für Inside Africa einzusetzen und uns zu unterstützen, sei es im IAS-Chor oder finanziell mit Ihrer Mitgliedschaft, mit einer regelmässigen Spende oder mit der Übernahme einer Patenschaft für eines der Kinder. Bitte melden Sie sich unverbindlich mit Mail an info@iaswiss.ch. Herzlichen Dank!

Fragen? Melden Sie sich unter 076 622 66 21 oder info@iaswiss.ch

JETZT WÜNSCHEN WIR IHNEN VON HERZEN WEITERHIN GUTE GESUNDHEIT!

Ihr Inside Africa/Hand of Hope-Vorstand

Inside Africa Switzerland
Postfach 516
9500 Wil SG
info@iaswiss.ch www.iaswiss.ch
oder auf **Facebook** (Inside Africa Switzerland)

PS: Alle Spenden können von den Steuern abgezogen werden.

Raiffeisenbank Wil und Umgebung
Bronschhofenstrasse 11
9501 Wil
Das Vereinskonto: IBAN CH89 8132 0000 0086 5954 3.